

Wiener Zeitung, 26. Februar:

Anmeldung von Möbeln. (Landesverband Wien ehemals politisch
verfolgter Antifaschisten.) 3
Verschärfte Kontrolle des Gasverbrauches. RK 4
Bevorstehende Kürzung der Benzinzuteilung. RK 4

Weltpresse, 26. Februar:

Göring-Brief enthüllt Verrat Guido Schmidts an Österreich.
(Heute begann Volksgerichtsprozeß gegen den ehemaligen
österreichischen Bundesminister für Auswärtige Angelegen-
heiten Doktor Guido Schmidt.) 1
Sacharinerzeugung derzeit unmöglich 3
476 Straßenbahnwagen ausgefallen 3
Magermilch für Jugendliche und alte Leute 3
Neuer Winter - neuer Schnee. Verwehungen durch Schnee-
sturm - Fortdauer der Kälte 4

Wiener Kurier, 26. Februar:

Zufahrtsstraßen nach Wien durch Verwehungen erneut abge-
schnitten. Schneelast verursacht Einsturzgefahr beschä-
digter Häuser 1
Kein Vertrag der Staatsoper mit Clemens Krauß und Karl
Böhm 3
Wien unter neuer Schneedecke. Sturmartige Böen schufen
neue meterhohe Schneeverwehungen 2

Welt am Abend, 26. Februar:

Was wird mit den Reichsdeutschen in Österreich? Repa-
trierungstransporte derzeit fast völlig eingestellt -
noch immer ungefähr 6.000 Reichsdeutsche in Wien 2
Arbeiter stürmen das Rathaus von Trient. (Verschleppung
einer Untersuchung der Trienter Gemeindeverwaltung
hinsichtlich eines Lebensmittelkandals.) 2
Wiener Filmateliers arbeiten wieder 3

Neues Österreich, 27. Februar:

Schulbeginn am 4. März 1
Amerikaner liefern Mehl und Hülsenfrüchte 2
Es wird zu viel Gas verbraucht. Gefahr der Streichung
einer Lieferzeit. RK 3
Keine Höherrreihungen in den Verbrauchergruppen. RK 3

Arbeiter-Zeitung, 27. Februar:

Die Fleischzuteilungen im nächsten Halbjahr 1
Die Getreidezuteilungen im April 1
Die Gemeinde Wien baut auf: 1200 Siedlungshäuser noch
dieses Jahr. Mit schwedischer Hilfe 2
Tagung des Städtebundes. (In Wien Geschäftsausschuss.) 2 RK
Die Wiedergutmachung für städtische Bedienstete.
(Sitzung des Stadtsenats.) RK
Zu tauschen gesucht ... (Planken, Mauerecken und Holzver-
schalungen zeigen wilde Annoncen.) 3
Ein Wiener ist verhungert. (Magistratsabteilung für
Statistik.) RK 3
Amerikanische Besatzungstruppen helfen Wien 3
Keine Grippeepidemie in Wien. (Gesundheitsamt der Stadt
Wien.) 3

Nächste Woche Wiedereröffnung der Schulen. RK
Wiener Straßen in Zahlen

Das Kleine Volksblatt, 27. Februar:

Wer trägt die Schuld? (Mangel an landwirtschaftlichen Erzeugnissen.) 3
Verantwortungslose Hetze. (Artikel "Lebensmittel waggonweise vernichtet".) 3
Wiener Straßenbahnverkehr durch Schneeverwehungen gestört 5
Benützungsbeseitigungen für Autobesitzer. RK 5

Österreichische Volksstimme, 27. Februar:

Folgen der Krise (für die oberösterreichische Wirtschaft und Industrie). 3
Schneeverwehungen bis zu zwei Meter Höhe. Infolge Schneemassen Einsturzgefahr von Hausruinen 3
Wo sind unsere Kalorien? Lebensmittel, die aufgerufen, aber nicht ausgegeben werden 3
Nächste Woche Schulbeginn "nach Maßgabe der Möglichkeit". RK 3
Enquete der Stadt Wien über die Nöte der Buchverlage. RK 3
Über das Thema "Gesunde Wohnungen für die Wiener" spricht Gemeinderat Theodor Maller im Radio Wien 3
48 Kohlenzüge zwischen Wien und Salzburg eingeschneit 3

Österreichische Zeitung, 27. Februar:

Die Zinskaserne. Ein Haus und seine Bewohner Trotz des strengen Winters besserer Gesundheitsstand in Wien. (Bericht der Magistratsabteilung für Statistik.) 3
RK 3
Wien verbraucht mehr Gas als 1937. RK 3
Ein Hebel des wirtschaftlichen Aufschwunges. Das sowjetische Budget - ein Spiegelbild der sowjetischen Volkswirtschaft 4
Noch einmal - Betriebszeitung. Zuschrift eines Redakteurs einer Betriebszeitung 6
Eine Fahne reist von Stadlau nach Moskau. Stadlauer Arbeiter überreichen der Sowjetarmee ein Ehrengeschenk 6

Die Furche, 28. Februar:

Eine Charta der Menschenrechte. Eine Denkschrift der Katholiken Amerikas. Die Persönlichkeitsrechte. Die Familie. Der Staat. Staatsrecht und Völkerrecht. 4
Die Schulgemeinde. Von Dr. Wilhelm Krause 6
Eindringlichste Aufgabe eines jeden Lehrers 8
Das Steirerblatt, Graz, 20. Februar:

Erhält Steiermark in Wien endlich recht? Anerkennung der Zulagenbezieher zugesichert - Gleiche Fleischrationen, weniger Fett 3
Nur 20 Hauptmieter unter 738 Personen. Jännerbilanz des Wohnungsamtes 107 Wohnungen und 43 Einzelzimmer zugewiesen 3

Wahrheit, Graz, 18. Februar:

Noch einmal: Unser Radio ist nicht u n s e r Radio 1
Die Forderungen der Leobner Frauen 3
Die Zahl der Wohnungssuchenden ist gestiegen 3
Wieder Arbeitslose in Graz 3
Der Wiederaufbau der Grazer Strassenbahn 3

Die Kleinen hängt man, die Grossen verdienen gut. 4
 (Stadtrat Matejka - Hofrat Palla.) 4
 Aufbau und Demagogie. (Ziegelerzeugung.) 4
 Zahnmaterial nur im Schleichhandel 4

Wahrheit, 20. Februar: (Graz)

Die steirische Bevölkerung verlangt die versprochenen 1550 Kalorien. Gewerkschaftsdelegation ohne Ergebnis zurückgekehrt - Kommunistische Anfrage über Ernährungspolitik am Freitag im Steirischen Landtag. Unsere nächsten Lebensmittelzuteilungen 1
 Vom Grazer Wohnungsamt 3
 50 Millionen Kubikmeter Schnee in Graz 3
 Beschlagnahme von Wohnungen. (Villen und Wohnungen, die die Hausbesitzer auf eigene Kosten instandsetzen usw.) 3

Oberösterreichische Nachrichten, Linz, 25. Februar:

Lebensmittelaufbringung. Minister a.D.Födermayr 1
 Die Linzer Kohlenversorgung 3
 Stets hilfsbereite Schweiz. Jahresbericht der Schweizer Hilfsaktionen in Österreich 3
 Besserung der Treibstofflage 3

Tagblatt, Linz, 25. Februar:

Produktionsverlust in der Baustoffindustrie 3

Linzer Volksblatt, 25. Februar:

Wien verlangt 46 Prozent aller Baustoffe. Dabei gibt es dort heute im Vergleich zur Bevölkerungszahl mehr Wohnungen als 1939. (Wiederaufbau.) 3

Neue Zeit, Linz, 25. Februar:

Zerfallende Ruinen statt Wiederaufbau. (Bericht des Wiederaufbauamtes der Landesregierung.) 1
 Die Kohlenkatastrophe, die Kälte und wir 3
 Zur Nachahmung empfohlen. (Tiroler Verkehrswerbung.) 3
 Kohlenausgabe in Gmunden 3

Salzburger Volkszeitung, 25. Februar:

Wien als Donaustadt. Von Dr. Erich Exel 2
 Fleischüberbeschaupflicht für das Stadtgebiet Salzburg. (Stadtmagistrat Salzburg - Bezirksverwaltungsbehörde.) 4

Vorarlberger Volksblatt, Bregenz, 24. Feber:

Zur Frage des Landeskrankenhauses von Dr. Rudolf Bachmann, Präsident der Vorarlberger Ärztekammer 2